



## Hilfe für die Menschen in Kerala



© Salvation Army IHQ / Lizenzfrei

### **Nothilfeams der Heilsarmee Indien unterstützen die Opfer der Monsunregen**

Überflutungen und Erdbeben, verursacht durch heftige Monsunregen, haben in Kerala, Südwestindien, bereits 350 Menschenleben gefordert und grosse Schäden angerichtet. Mehr als eine Viertelmillion Menschen haben in Notunterkünften Unterschlupf gefunden. Die Heilsarmee arbeitet mit den lokalen Behörden sowie Nichtregierungsorganisationen zusammen.

#### **Trinkwasser und Nahrung**

Zunächst wurden unter schwierigsten Bedingungen sauberes Wasser sowie Notpakete mit Nahrungsmitteln verteilt: Rund 6000 Menschen in den Gebieten von Kottayam, Thiruvalla, Mavelikara sowie der Peermade Division profitierten davon; ebenso die Überlebenden der Schlammlawine, die unzählige Häuser und Geschäfte im Kozhikode-Distrikt verwüstete hatte.

#### **Hoffnung vermitteln**

Obwohl das nächste Heilsarmee-Zentrum 150 Kilometer weit entfernt ist, konnte das Nothilfeamt 30 Familien an einem abgelegenen Ort helfen. Oberst Nihal Hettiarachchi, Leiter des Territoriums India South Western, erklärt: „Obwohl die Bedürfnisse riesig sind, wischt unsere Hilfe viele Tränen ab, verbreitet Hoffnung und gibt ein Gefühl von Sicherheit.“

#### **Nothilfeamt**

Aufgrund der schwer beschädigten Kommunikationswege in der ganzen Region sowie der zerstörten Strassen und Bahnlinien wurde ein 45-köpfiges nationales Nothilfeamt aufgestellt. Es wird unterstützt von den lokalen Heilsarmee-Offizieren, -Soldaten und von Freiwilligen. Abklärungen haben ergeben, dass die Bedürfnisse von weiteren 8000 besonders verletzlichen Personen gestillt werden müssen. Die Hilfe umfasst medizinische Versorgung in verschiedenen Notlagern. Rund 8250 Menschen in Idukki und Malapuram werden Notvorräte, Matratzen und Bettwaren erhalten. Zudem wird Material zur Verfügung gestellt, mit dem die Betroffenen für sich und ihre Familie Notunterkünfte bauen können.

#### **Seelsorge**

Die Menschen können auch Seelsorge beanspruchen. Der Koordinator der Nothilfe, Major Jacob J. Joseph erklärt: „Die Nothilfe stillt menschliche Bedürfnisse ohne Unterschied; sie bringt aber auch unsere christliche Liebe zum Ausdruck, um sicherzustellen, dass die Opfer der Fluten und Erdbeben von Gottes Gegenwart, Liebe, Fürsorge und Schutz umgeben sind.“

#### **Autor**

Die Redaktion / Salvation Army IHQ

#### **Publiziert am**

21.8.2018